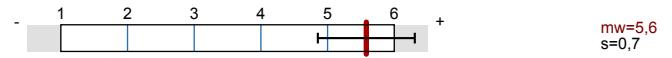
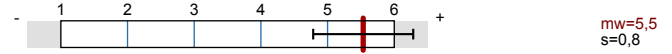


Globalwerte

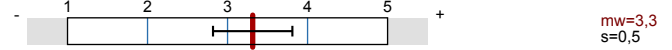
Vermittlung des Themas



Engagement der Lehrperson

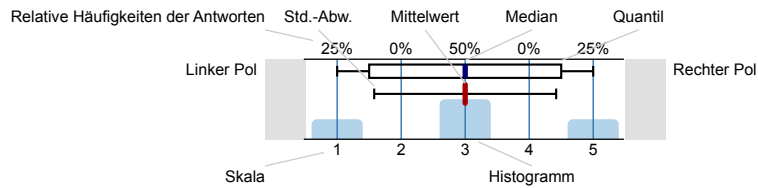


Schwierigkeit und Umfang



Legende

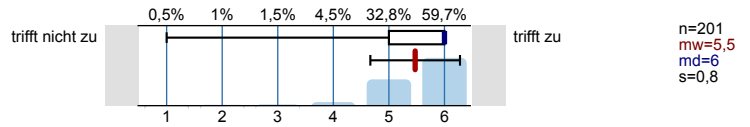
Fragestext



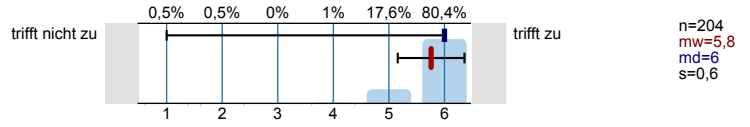
n=Anzahl
 mw=Mittelwert
 md=Median
 s=Std.-Abw.
 E.=Enthaltung

Vermittlung des Themas

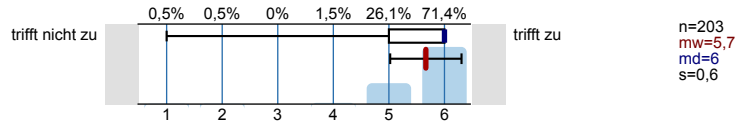
1_A) 1 Die wichtigsten Zielsetzungen der Vorlesung sind klar.



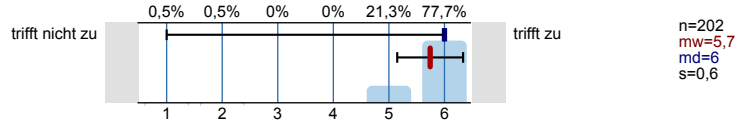
1_B) 2 Die Vorlesung verläuft nach einer klaren Gliederung.



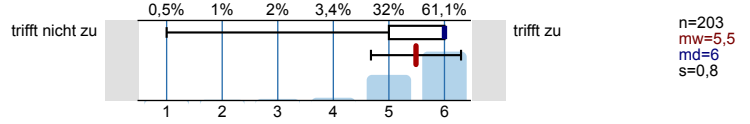
1_C) 3 Die Vorlesung gibt einen guten Überblick über das angekündigte Themengebiet.



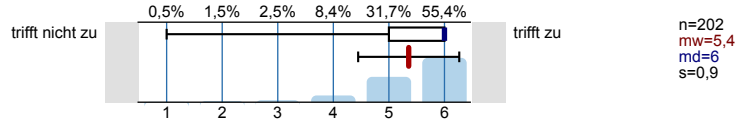
1_D) 4 Der/Die Dozent/in vermittelt den Stoff klar und verständlich.



1_E) 5 Der/Die Dozent/in gestaltet die Veranstaltung interessant.

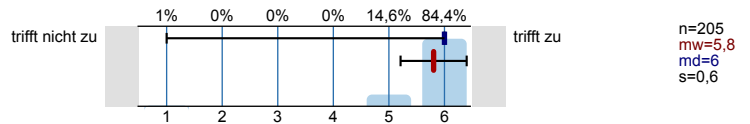


1_F) 6 Die vom Dozenten/von der Dozentin verwendeten Hilfsmittel (Folien, Skripte etc.) eignen sich gut dafür, die Ziele der Veranstaltung zu erreichen.

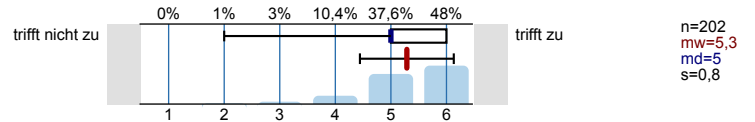


Engagement der Lehrperson

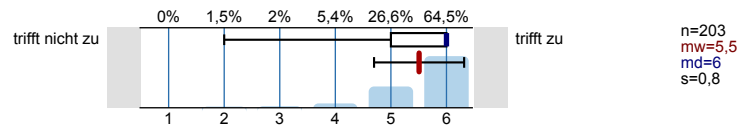
2_A) 7 Der/Die Dozent/in unterrichtet mit Engagement für die Sache.



2_B) 8 Der/Die Dozent/in nimmt die Studierenden ernst und verhält sich respektvoll.

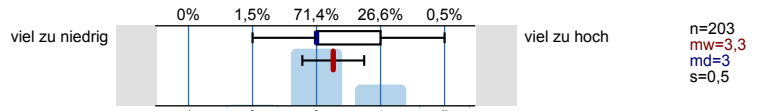


2_C) 9 Der/Die Dozent/in geht auf Fragen und Anregungen der Studierenden ausreichend ein.

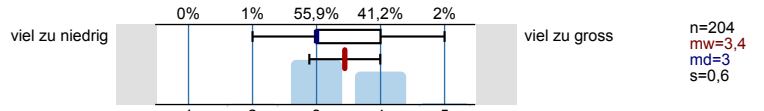


Schwierigkeit und Umfang

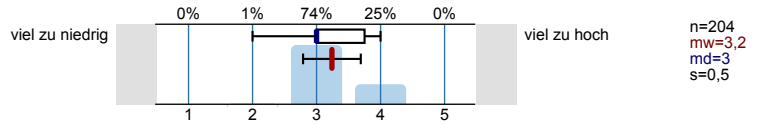
3_A) 10 Der Schwierigkeitsgrad der Veranstaltung ist:



3_B) 11 Der Stoffumfang der Veranstaltung ist:

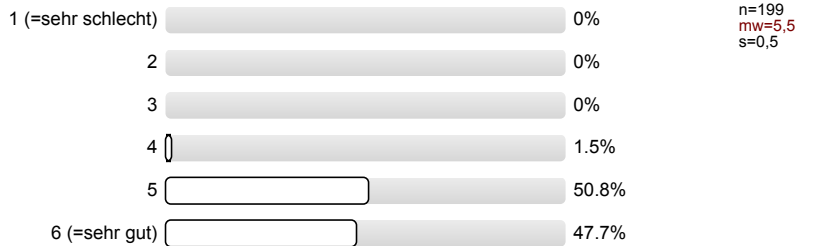


3_C) 12 Das Tempo der Veranstaltung ist:

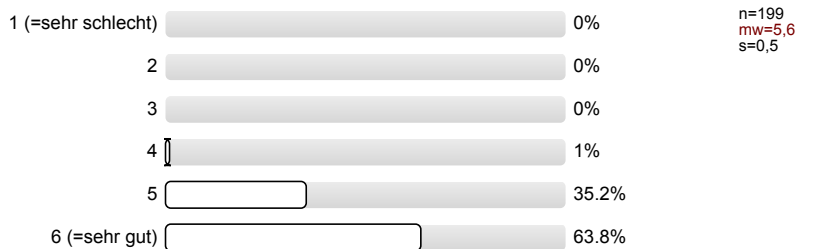


Globale Veranstaltungsbeurteilung

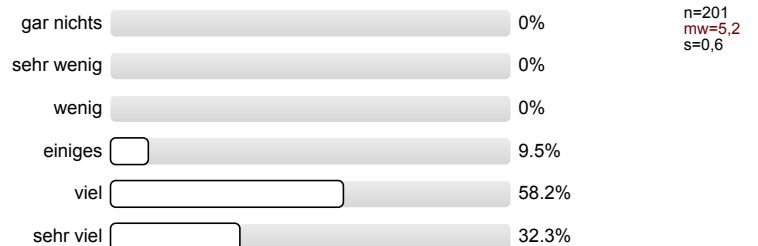
4_A) 13 Welche Note würden Sie der Veranstaltung insgesamt geben?



4_B) 14 Welche Note würden Sie der Dozentin/dem Dozenten als Veranstaltungsleiter/in geben?

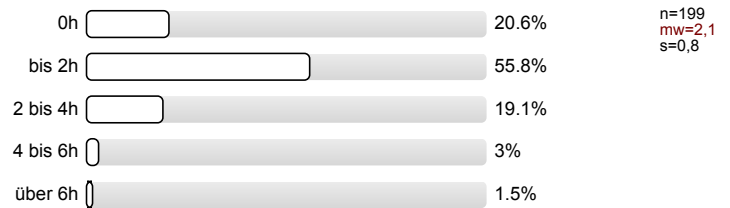


4_C) 15 Ich habe in der Veranstaltung gelernt:



Engagement der Studierenden

5_A) 16 Ich habe bisher pro Woche für die Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung durchschnittlich im folgenden Rahmen Zeit aufgewendet:

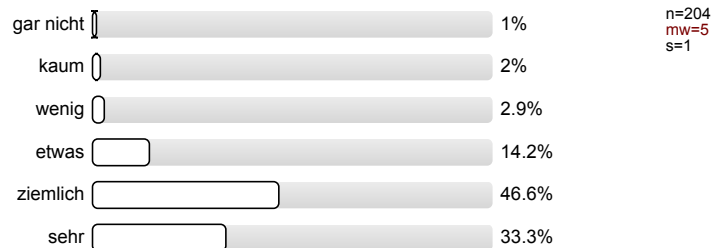


5_B) 17 Ich habe die empfohlenen Unterlagen und Materialien (Reader, Ilias-Plattform usw.) systematisch benutzt:



Atmosphäre und Lernklima

6_A) 18 Die Atmosphäre im Hörsaal hat zum Erfolg der Veranstaltung beigetragen.

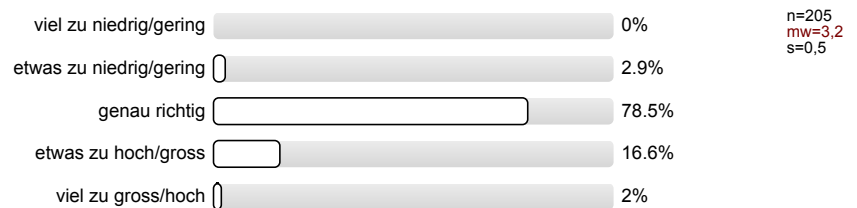


6_B) 19 Ich habe mit meinem Verhalten im Hörsaal zu einem guten Lernklima beigetragen.

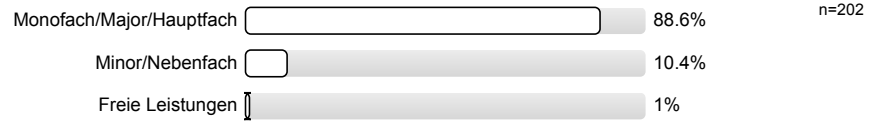


Soziodemographische Daten und Hintergrundvariablen

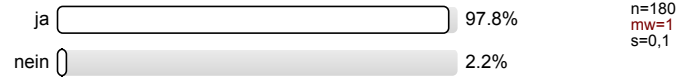
7_A) 20 Das Vorwissen, das in der Veranstaltung vorausgesetzt wird, ist:



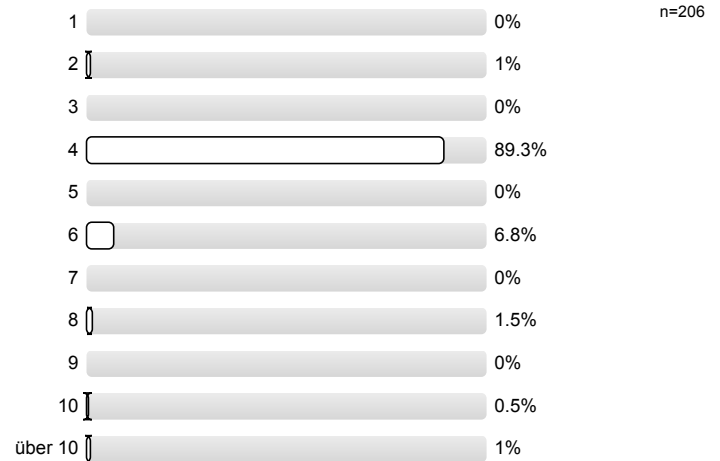
7_B) 21 Wozu zählt diese Vorlesung innerhalb Ihres Studienplans?



7_C) 22 Falls es sich um eine Pflichtveranstaltung/ein Obligatorium handelt: Sind Sie mit dieser Kategorisierung einverstanden?



7_D) 23 In welchem Semester befinden Sie sich?



7_E) 24 Ihr Geschlecht:



Kommentare der Studierenden

8_A) Was hat Ihnen an dieser Vorlesung gut gefallen?

- Ich verstehe nicht, was immer zu merken gibt, Herr Kurz bringt den Stoff didaktisch sehr gut rüber.
- Die humorvollen Intro am Anfang der Vorlesung

- wichtige Informationen werden immer vom Dozent wiederholt
- süßlicher Beginn von den Vorlesungen
- sehr gute Atmosphäre (meist ruhig)

beste Vorlesung im Studium

- Folien
- Hinweise auf Prüfungsrelevanz
- Verweise zu Aufsätzen
(Auch Herr Tutzli hat auf vorgetragen)

Sehr gute Veranstaltung, sehr kernreich!

Sehr gute Erklärung des Anflorungsmechanismus

- gute ~~Stoff~~ Stoffvermittlung durch den Dozenten
- gute Strukturierung der Vorlesungen
- interessante ~~Gestaltung~~ ~~Handlung~~ ~~an sich~~

- Die witzigen Kommentare zu Beginn der Vorlesung.
- Klare Gliederung der Vorlesung.
- Gut verständlich.

- Kommentare zu 20 Minuten & Blick am Abend
→ Vujo!
- Die Erklärungen sind immer verständlich & klar.

Das Skript ist sehr gut gestaltet. Auch das sich die Vorlesung so stark danach orientiert ist gut.

Das Engagement des Dozenten für die Materie ist sehr hoch, was als Zuhörer motiviert. Die Materie wird klar verständlich vermittelt.

Die Vorlesung wird interessant gestaltet und einem wird nie langweilig.

Ich habe das Gefühl, dass ich bisher viel gelernt habe.

Prof. Dr. Kunz ist ein angenehmer Dozent trotz den eher gewöhnungsbedürftigen Sprüchen zu Beginn der Veranstaltung.

Die Ziele und Gliederung der Vorlesung sind klar.

Der Dozent erklärt gut und verständlich.

Normen Wiederholungen (Art. 586 OR etc.) sind gut!


Ich habe viel gelernt. Der Dozent hat jeweils die Dinge auch mehrmals erklärt, da er weiß, dass es viel Stoff ist und ziemlich kompliziert...

Prof. Kurz vermittelt d. Stoff klar + verständlich, er bringt viele Beispiele aus d. Wirtschaftsrealität & wiederholt + verdeutlicht wichtiger. Der Einstieg ist jeweils sehr angenehm.

Dr. Jutri hielt auch sehr gute Vorlesungen, er vermittelt d. Stoff umfassend und ich habe viel dabei. Teilweise sprach er zu schnell. Auch die Übungen hält er sehr gut ab.

Dieser Assistentin Braunmann, u.a. (Thema: Rente, Bürgerrecht) hielt auch sehr gute Übungen.

Die Einleitung ist jeweils sehr auflockernd und sorgt insgesamt für eine gute, konzentrierte Atmosphäre. Die Folien sind sehr nützlich (klar + verständlich, nicht zu viel Info's auf einer Folie); unbedingt beibehalten!

gutes Skript; viele Informationen; Anwesenheit & Notizen  lohnen sich!

Es ist gut, dass wichtige Artikel / Informationen wiederholt werden zum Mitschreiben. Gutes Skript,

- Behandelte Stoff interessiert mich
- Dozent ist sehr gut (gestaltet Vorlesung interessant)
- Praxisbezug

- Die ersten 5 Minuten lockern die Stimmung immer sehr auf! =D
- Man merkt, dass Herr Kurz den Stoff gerne unterrichtet!
- Die Folien sind sehr hilfreich für die Prüfungsvorbereitung

Anekdoten zu Beginn der Vorlesung erleichtern Einstieg

~~Sehr gute Sprache~~ Dozent vermittelt Stoff in einer sehr einfach + gut verständliche ~~stille~~ Sprache. Der ganz grosse Pluspunkt dieser Vorlesung sind jeweils die erfrischenden Einleitungen zu Beginn

- klarer, strukturierter Aufbau.
- ausführliche Erklärungen

Sehr verständlich erklärt
Lebenswelt des Dozenten

Die ruhige Atmosphäre im Saal

gut verständlich erklärt, OB Artikel immer wiederholt

Die Vorlesung ist immer ein Highlight der Woche. Neben den gut gestalteten Vorlesungen gefallen mir besonders die kleineren Geschichten zum Beginn der Vorlesung.

Umfang ist klar gegeben, es wird nicht abgerchweif.

~~Interessante praktische Anekdoten~~

Interessante praktische Anekdoten, ansprechende Stoffvermittlung

- ▣ STOFFVERMITTLUNG → SEHR VERSTÄNDLICH
- ▣ HINWEISE AUF AKTUALITÄT
- ▣ BEISPIELE AUS DER PRAXIS
- ▣ WITZIGE BEMERKUNGEN ZU BEGINN DER STUNDE

- Verständlicher Vorlesungsstil

- Klare Struktur in der Vorlesung.
- Gute und spannende Beispiele aus der Praxis.
- Abwechslungsreiche Unterrichtsgestaltung.

- Anekdoten aus den Zeichnungen am Anfang der Lektionen.

Ausführliche Folien, die genau erklurt werden.

Engagiertes Vortragen.

Amusante Einleitungen der Stunde (Zeitungsartikel, Anekdoten o..)

Die Vorlesung vermittelt sehr viel interessante Themen. Der Dozent gibt auch Informationen über Themen, die nicht prüfungsrelevant sind, aber es gut ist wenn man über diese Bescheid weit. Ich konnte mein Allgemeinwissen durch die Vorlesung erweitern. Die Vorlesung wird manchmal auch locker gestartet was zur

- Der Dozent ~~erklurt~~ den Stoff klar. Bei schwierigen Themen verwendet er bewusst mehr Zeit.

- Die Folien eignen sich sehr gut für das Lernen der Thematik.

Lockere und doch präzise / zielführende Art der Stoff-

Vermittlung

klare Hervorhebung der wichtigen Themen

→ erleichtert Lernen
auf Prüfung

(↳ für Bachelorstudium)

- man ~~schweift~~ bei ihm nicht ab, anders als in anderen Vorlesungen ist immer aufmerksam.

interessante Vorlesung, die immer gut vorbereitet ist

- Klima im Saal
- Artikel wurden wiederholt

- spannender Stoff, spannend vermittelt
- gehört zu den besten Vorlesungen in unserem Studienplan
- durch die anfänglichen „witz“ oder Bemerkungen zur bspw. fällt es nicht schwer bereits um 8⁰⁰ Uhr aufzupassen.

Vorlesung ist gut gegliedert und der Dozent unterrichtet mit viel Engagement. Zwischen durch reicht sogar die Zeit um eine Anekdote zu erzählen.

- Erzählungen aus der Praxis (Beispiele → GV, etc.)

- Einleitungen

- Praxisbeispiele und Informationen zu aktuellen Geschehnissen
- Wiederholung wichtiger Informationen
- sehr verständliche Darstellung des Stoffes
- beste Veranstaltung des 4. Semesters!

- Beispiele zur Veranschaulichung der Theorie

- sehr engagierter Dozent, versucht mit Witz die Materie interessanter zu gestalten

- oft Beispiele genannt

Lockere Atmosphäre

Gute Gliederung der Folien mit Überschriften
Teilweise auf Bedeutung oder Unwichtigkeit in Realität eingegangen.

klare Gliederung + sehr hilfreiches Skript

Die komplexen Themen wurden vereinfacht erklärt und genau erläutert, dass sie für jeden verständlich wurden.

Die Erklärungen in der Vorlesung sind sehr wichtig für das Verständnis und können nicht genau so in einem Lehrbuch nachgelesen werden.

→ sehr übersichtlich und klar gegliedert

→ Lehrperson sehr engagiert, kann den Stoff gut vermitteln,
weist immer auf allfällige Schwierigkeiten hin

erhöht wiederholt die wichtigsten Inhalte d.h.s. sehr angenehm zum Mitbringen.

• Die Vorlesung war immer klar strukturiert und folgte einer klaren Linie.

An den richtigen Stellen humorvoll, ansonsten sehr informativ gestaltete Vorlesung.

Die Vorlesung ist sehr gut aufgebaut. Die Folien sind ideal um sich mit dem Stoff auseinander zu setzen und sich (mit den zusätzliche Lehrmitteln) auf die Prüfung vorzubereiten.

Es ist eine der wenigen Vorlesungen, in der man aufmerksam zuhört und davon profitieren kann. Super!

- Beiträge am Anfang der Vorlesungen
- gute Gliederung anhand der Folien
- Informationen aus der Praxis (Medien, pers. Erfahrungen)

- gut gegliedert, verständlich erklärt, interessiert mich persönlich sehr

→ mit Abstand | beste Vorlesung in diesem Semester (4.) (besuche nicht gerade alle...)

- Übersicht
- gut gegliedertes Skript
- humorvoller Start in die Vorlesung
- Repetition des Stoffs zu Beginn in gebotener Kürze

Allgemein sehr gut, die harte Vorlesung von allen.
 Der Stoff wird ~~un~~ zügig, aber klar besprochen.
 wie zu erwarten.

Auflockernder Start

Das Engagement des Dozenten und seine Art zu unterrichten - immer verständlich & mit der richtigen Dosis Humor/Ernsthaftigkeit.

- klare Strukturierung
- Wiederholung jeweils bei Ausgabe der Gesetzessartikeln
- verständlich erklärt

Mir gefällt Herr Kunz' Nase gut. Sie (das Stupsnäschen) kam mit Bart aber viel besser zur Geltung.

-
- Die Vorlesung hat immer einen perfekten Ablauf
 - Der Stoff wird klar übermittelt
 - Der Dozent kann den Stoff gut erklären und gestaltet die Vorlesung locker & z.T. auch mit lustigen Elementen

Herr Kinnz hat die Fähigkeit komplexe Sachverhalte auf ein verständliches Niveau herunterzubrechen.

Die Erklärungen / Ausführungen sind meistens gut.

Der Stoff wird vom Dozenten verständlich vermittelt.

gutes Tempo
Spannend gestaltet

- Gute Übersicht zu den wesentlichen Themen des Gesellschaftsrechts.
- Dozent gestaltet Vorlesung interessant.

Verständliche & präzise Erklärung
hilft Schwerpunkte zu setzen, da anscheinend der Stoffumfang
gross ist

- gute Strukturierung der Folien
- wichtige Sachen werden vom Dozenten wiederholt → genug Zeit um Notizen zu nehmen.

wichtige Informationen, wie z.B. Artikel, werden wiederholt.
klar aufgebaute Veranstaltung mit klarer Führung.

Es ist gut strukturiert.

Erzählungen von persönlichen Praxiserfahrungen des Dozenten,
Art & Weise wie der Dozent den Stoff übermittelt → spannend
und verständlich.

- interessant gestaltet
- Lehrreich
- Humor & Abwechslung

Das Sprechtempo des Dozenten ist sehr angenehm, man kann der Vorlesung gut folgen und hat genügend Zeit, sich entsprechend Notizen zu machen.

Das Tempo

x

- Sehr gut strukturiert
- Verständlich erklärt
- gute Hilfsmittel

Sie haben die Vorlesung immer gut gestaltet und engagiert gehalten
Kleine Einführungen zu Beginn der Vorlesung, wie Zitate & Zeitungsberichte,
haben zu einer entspannter & lockeren Atmosphäre beigetragen

- klar gegliederte Vorlesungsfolien



· Gliederung, Struktur, Schürigkeit

Meist unterhaltsame Anfangsminuten die die Stimmung etwas auflockern
interessante (so interessant wie mit Frontalunterricht möglich) Vorlesungsgestaltung,
es fällt weniger schwer als bei vielen anderen Dozenten, zuzuhören.

behandelter Stoff wird immer wieder auch später erwähnt & verglichen
~~z.B.~~ z.B. Aktien bei AG / bei GmbH.

- Informationen aus der Aktualität zu Beginn der Vorlesung
- Folien gut aufgebaut

Die kurz Einleitung am Anfang der Lektion

- interessante Vorlesungsgestaltung
- gute Beispiele

- gute Einsteige, so ist man von Anfang an bei der Sache
- Auflockerungen (Bsp. Vujo)

Es gefällt mir sehr, dass Sie zu Beginn der Vorlesungen hin und wieder lustige Bemerkungen machen, aber vor allem, dass Sie die Art von Dozent sind, welche die Studenten brauchen.

- Klare Strukturierung
- Anfrüherung mit Inhalten aus der 20min.

- Presseschau
- Als Professor ist Herr Kurz sehr kompetent.

Sie vermitteln den Stoff spannend und klar. Das Zuhören fällt alles andere als schwer.

Ich mag den Humor von Herr Kurz.

Der Stoff wurde klar und verständlich übermittelt. Grund dafür, waren teils auch die guten Beispiele.
Die Bemerkungen am Anfang der Vorlesung, brachten viel frische Wind und Abwechslung.

- klare Struktur, Gliederung
- gute Stoffvermittlung
- gute Folien
- gutes Tempo

Sehr gute, wenn ~~vielleicht~~ vielleicht die Beste, Vorlesung!

Ich habe nach jeder Vorlesung das Gefühl, etwas Neues gelernt zu haben oder etwas verpasst zu haben, wenn ich nicht anwesend war (längst nicht selbstverständlich!)

Herr Kuntz ist engagiert und weiß, wovon er spricht. Ich finde es super, dass er wichtige Informationen und Gesetzesartikel klar erklärt und doppelt erwähnt. Die Ergänzungen zu den Folien sind immer sehr informativ. Hinweise auf alte Prüfungsfragen sind sehr hilfreich. Erfahrungen und Beispiele, die Herr Kuntz mitteilt in der Vorlesung, sind immer lustig & eine Auflockerung der Unternehmets.

Professor vermittelt den Stoff klar.

- klare Informationen, Notizen sind einfach zu machen
- bitte behalten Sie die Märchenstunden am Anfang der Vorlesungen bei, ein wenig Sarkasmus erfrischt das Gehirn.

Eines Skript

Die Vorlesung ist sehr klar strukturiert. Im Vorlesungssaal ist während der Vorlesung absolut ruhig, was bei anderen Professoren nicht immer der Fall ist.

- Ich finde, dass Sie die Veranstaltung interessant und mit viel Motivation gestalten. Das Tempo der Veranstaltung ist sehr angenehm. Weiter so!

Prof. Kunz wiederholt oft die wichtigen Dinge + Artikel, so dass man der Vorlesung gut folgen kann (auch wenn man mal den Faden verliert). Man merkt dass Prof. Kunz das Thema und das Unterrichten gerne macht und das spürt man und so hat man als Student auch mehr Spass und Interesse. Die Anekdoten sind auch immer super und lockern das ganze auf :)

- Interessante Anekdoten aus der Praxis
- sehr viel Neues gelernt
- sehr gute Ergänzung zu meinem VWL-Studium, sollte meiner Meinung nach Pflicht für alle Wirtschaftsstudenten sein

- ausgezeichnete Dozent
- Anekdoten zu Beginn und während der Vorlesung
- Normen / Artikel werden wiederholt

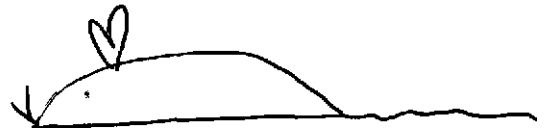
- gute Einleitungen
- beste Veranstaltung dieses Semesters
- sehr guter Praxisbezug (Zeitungen, aktuelle Geschehnisse)
- sympathische Anekdoten
- gute Folien, gute Kommentare dazu
- angenehmes Erzähltempo

Ich mag die lockeren Einschübe mit Zitaten aus Zeitungen oder Anekdoten oder so. Lockert auf

Der Dozent: 20-Minuten - Presseschau.
Sehr gut strukturiert, viel Engagement.
Anekdoten des Profs.

- Lockerer Einstieg in die Vorlesung
- Ich fahre während 2 Stunden jenseits sehr viel.

(Vorlesungsmaterial)



Aktuelle Beispiele, Niederschau der wichtigsten Fakten der Vorlesung.

- wiederholt wichtige Sachen (z.B. Gesetzesartikel)
- Tempo ist recht zügig, trägt aber dazu bei, dass man während der gesamten Doppellektion aufmerksam bleibt
- sorgt für Ruhe im Hörsaal
- Anekdoten zum Beginn der Stunde
- hält sich an Material dran

→ gute Erklärungen

→ witzige Anekdoten am Anfang der Vorlesung

Quelle: Aufbau der Vorlesung super Skript und toll wie Sie vorgetragen

- lockere Vorlesungsführung, aber trotzdem geordnet „stark“, um den Hörer nicht abzuwecken
- Einführende Sätze oder lustige Anmerkungen, für den Hörer, der man zuhört

- gute Gliederung
- Fach- und Praxiswissen des Dozenten

- Kurzsche Presseschau
- gutes Skript

- Tempo
- Sprache

gutes Tempo, interessante Themen, verständlich erklärt

- Tempo war angemessen.
- Vorlesung ist klar und verständlich gegliedert und fasst das Wichtigste zusammen.

-
- Das Selbstbewusstsein von Prof. Kunz
 - Die Praxisbezogenen Beispiele zur Theorie
 - Die klare, strukturierte Vorlesung



Prof Dr. Kunz trägt die Themen interessant und anregend vor

Praxisrelevanz, Ruhe im Auditorium, Sarkastische Exkurse

- Die Vorlesung wurde sehr strukturiert gehalten & hat einen guten Überblick über das Gesellschaftsrecht vermittelt.
- Die Ruhe im Vorlesungssaal ist sehr angenehm
- Die Unterrichtsqualität von Ihnen & Herr Jutzi ist sehr hoch; Ich habe viel gelernt!

- Professor erklärt das Thema anschaulich
- wiederholt die Artikel

Sie erzählen, als ob alles wahnsinnig wichtig wäre, auch wenn dies nicht immer der Fall ist. Das macht es interessanter zuzuhören.

Interessante Vorlesung, gute Folien, fehlen jedoch z.T. die Artikel. Trotz anderer politischer Ansicht empfand ich es nie als indoktrinierend.

Die kleinen Infos mit Witz und Blick am Abend.
Das Tempo ist ideal und bei wichtigen Aussagen wiederholen sie den Satz oder machen eine kleine Pause zum Mitschreiben.

Sehr kompetenter Dozent; Er interessiert sich für den Stoff, was sich auf die Studenten überträgt.
Einführungsgeschichten sind super!

Beispiele, Kommentare

- Die Abwechslungsreichen Anekdoten zu Beginn der Vorlesung.
- Die Art wie die Vorlesung gehalten wird.

• gut strukturiert
• zugeordnet Prof.

- Eintauch in die Welt des Vito Garic
- Klare Gliederung
- Ich mag ihren Humor.

Bezug zu Realität und Geschäftsleben

- gut strukturiert
- Script ist sehr hilfreich
- gute Stoffvermittlung
- nicht 100% - stur / streng Vorlesung; Auflockerungen

klar und verständlich dargestellt; gute Praxisbeispiele; klare Umkehrungszeit

Auflockerungen zu Beginn, unter Önschj.
Aktivitätsbezug, Beispiele

- Beispiele und Nähe zur Praxis
- teilweise die Stimmung mit einem Witz gelockert oder auch mit Anekdote

- oft humoristische Einträge (Vajro & Co) zur Lockerung des Klimas
- danach ernst & Sachbezogen

Klarer, systematischer Aufbau, Bezug und Augenmerk auf die relevanten Themen

Der Dozent erklärt die Themen sehr verständlich, Man kann sehr gut zuhören.

Schwerpunkte gut gesetzt (AG, Vinkaufung etc.), anspruchsvolle Themen werden intensiv 'bearbeitet'
 Verweise auf Wirtschaftsrealität / Bezug zur tatsächlichen Lage (in ott+Inland)
 sehr illustrative Beispiele zur Verständlichkeit des Stoffes

- alles, aber besonders die Auflockerungen (Zeitungen, Anekdoten)
- wäre super, wenn Sie noch andere Vorlesungen übernehmen würden
- ich bin kein grosser Fan von diesem Fach und trotzdem schaffen Sie

Sehr engagierter Dozent, welcher den Stoff sehr gut vermittelt

Dozent vermittelt den Stoff sehr klar, betont die wichtigsten Punkte und wiederholt sie, macht gute Beispiele

Lockeres Einstieg um 0800 morgens mit Anekdote.
Engagierter Prof.
Klare Gliederung

- Pünktlichkeit (Anfang und Ende)
- Ruhe im Saal
- Zum Einstieg irgendeine lustige Bemerkung zu ZDwin, Vujic...

Die Vorlesung ist trotz der teilweise „Schweren“ Stoffe sehr interessant! Das Klima im Hörsaal ist humorvoll & freundlich. Herr Konz gibt sich sehr Mühe die Vorlesung verständlich und spannend zu gestalten.

Sehr verständliche und gute Erklärung.
Deutliche und angenehme Sprache
„Einstiege“ sind eine tolle Auflockerung!

- Unterrichtsstil
- Fach'ss Skript vom Anfang an
- Praxisbezüge

ie Vorlesung ist strukturiert. Wichtiges wird immer wiederholt.

- Pünktlicher Start
- Interessante Vorlesungsgestaltung

- Gute Strukturierung
- Vergleich mit den Gesellschaften - • Gibt guten Überblick & nochmals eine Repetition
- Betroffene Artikel wurden jeweils mehrfach erwähnt

Die Struktur ist klar. Man weiß, wo man steht und wohin man geht.

Klare Gliederung der Veranstaltung, didaktisch gut.

Die Vorlesung ist klar gegliedert. Der Stoff wird gut vermittelt.
Was ich sehr gut finde, ist dass die Aktualität einbezogen
wird.

→ Übersicht / Kontinuität von 2. / 4. Semester (Stoff ist gut auf-
geleitet und lässt eine gute Aufarbeitung während bei-
den Semestern zu.)

lockere Atmosphäre

Beispiele / Erfahrungsberichte aus der Praxis

8.9) Was hat Ihnen an dieser Vorlesung nicht gefallen?

Manchmal etwas unklar

0

Vorlesung über ~~Recht~~ Juri



Schade ist sie jeweils am morg um 8 Uhr, da braucht es eine gewisse Anlaufzeit bis man zu 100% da ist

Die Friseur von Herrn Kunz

~~Mehr Bediener auf der Folie markieren~~

Folien oft nur begrenzt ausführlich, bzw. nicht immer das wichtigste drauf. Oft sagen sie jetzt keine was wichtiges und von dem Kunde man wenig oder gar nichts.

- sehr umfangreich v.a. für Minorstudierende evtl. zuviel



Zu früh am Morgen

Sie beginnt um 8.

Der Bart hätte bleiben sollen...

Oft sehr komplizierte Themen (untereinander) (kann man wohl nicht ändern)

- zu wenige Übungen während d. Vorlesung Ich weiß, dass die separaten Übungsstunden dazu vorgesehen sind, das Gelernte zu vertiefen. Trotzdem wäre es bestimmt hilfreich, und während der Vorlesungen schon einige Übungsfälle (kurze, beispielhaft) zu lösen.

• Eine Liste mit allen notwendigen Geschesstexten, die man braucht wäre hilfreich.

.. es steht teilweise zu wenig auf den Folien, sodass man sich viel aufschreiben muss

Teilweise ein zu schnelles Tempo bei wichtigen Themen, man hat kaum Zeit sich richtig zu vertiefen während der Vorlesung.

keine Podcast

zu wenig BGEs zum Nachlesen

—

zum Teil zu viel Wichtiges auf einmal

- Folien könnten ausführlicher sein, die Formulierungen sind teilweise nicht gut verständlich. Vorwissen für Nebenfall - Studierende relativ hoch

—

Es fehlt ein wenig der Bezug zur Praxis

Das Tempo des Vortrags ist manchmal etwas zu hoch, ansonsten gibt es nichts auszusagen.

- Man bekommt sich fast nichts zu fragen

~~→ mir etwas kleiner. → hatte ein bisschen Kritik mit dem
anderen Student, der seine Note besprochen wollte. Er hatte sich
per Email gemeldet und einen Terminvorschlag gemacht.~~

- manchmal etwas zu schnell

- Herrn Jutzi macht es auch sehr gut, jedoch wäre ich froh,
wenn er sein Sprechtempo zügeln würde, ist z.T. zu
schnell.

- Mir scheint die Behandlung einzelner Themen etwas zu oberflächlich,
was wohl mit der knappen Vorlesungszeit zusammenhängt. → Warum nicht
6 ~~Stunden~~ Stunden pro Woche? ☺

→ teilweise langsames Tempo

nichts.

Kritik, dass man die Übungen nicht vor Abschluss der Vorlesung besuchen soll. Ich finde die Übung eine grosse Hilfe für das Verständnis des Vorlesungsstoffs.

Manchmal stört das Licht vorne, sodass man die Folien nicht gut lesen kann.

Manchmal gehen wir ein Thema sehr schnell durch und es sind fast zu viele Informationen auf einmal, um alles verarbeiten zu können.

Manchmal etwas zu schnell

- Früh am Morgen kann ich mich noch nicht konzentrieren

Dass sie immer noch die Vorlesungen (auch in der Pause) weggehen, man hat keine Möglichkeit ihnen Fragen zu stellen. Während der Vorlesung freut mich, ich Fragen zu stellen. Und über e-mail ist nicht so praktisch, wie man live fragen würde.
↑

Prüfungstermine für DAS Studierende wurden erst sehr spät fixiert, dies ist mit dem Arbeitsalltag schwierig vereinbar. Dies gilt ebenso für die beiden Termine am Morgen von 2-10 Uhr.
Reise wäre 12-14 Uhr 11-12 Uhr

Herr Dr. Prof. Jutei hat zu schnell referiert. Es war kaum möglich dem Referat zu folgen und sich etwas zu notieren. Wir hören das Gesagte zum ersten Mal und müssen es auch erfassen können. Bei einem so hohen Tempo, ist möglich ist.

Manchmal wurde ~~mit~~ ~~einer~~ ~~einzelnen~~ Folie fast eine ganze Lektion lang besprochen, dafür die anderen Folien dann sehr schnell in der restl. ~~der~~ Lektion.

Als Ulinor-Studentin: etwas mehr dazu, wie die Prüfung aussehen wird/ was man schreiben muss, um volle Punktzahl zu erreichen

*

Z.T. war das Tempo der Vorlesung zu hoch.

Sie schaffen es, schwierige
Dinge einfach zu kommunizieren!

Ich finde es schade dass wir wie in der Vorlesung einzelnen
kleinen Einblick in einer der relevanten Themenfelder wie
z.B. zeitlich erhalten (inkl. Erklärung wo was steht / oder wo
versteht ist)

- man muss gemäß Merkblatt zur Prüfung sehr viele Vorlesungen
mitnehmen, die wir zum Teil nicht einmal abgesondert
haben
- zum Teil geht man etwas schnell durch die Themen durch

*

- der Stoffumfang ist zu hoch

Zum Teil ist der Stoff ^{zu} schnell behandelt worden.

- Start um 8:00 ist sehr früh für einen Studenten

-



leider ist es in den hinteren Reihen oft etwas laut

U



Atmosphäre durch Sprüche am Anfang aufgelockert, guter Anfang. wichtige Gesetzesartikel wiederholt.

Der Vortragssaal dürfte noch ruhiger sein.
Gerade im hinteren Drittel ist es häufig unruhig.

- Tempo etwas zu hoch

- die Uhrzeit

- manchmal zu schnelle Vorgehensweise

Der Inhalt bleibt sehr theoretisch und abstrakt.

erwähnt, jedoch häufig wurden Verebwartungen
nicht weiter darauf einge-
gangen.

Teilweise etwas zu hohes Tempo.

Einige Folien, wo man sehr viel dazu schreiben muss, der Platz ist dafür manchmal zu knapp bemessen. Könnte man evtl. auf mehrere Folien aufsplitten.

Vortragssaal zu warm, da zu viele Leute im Saal sind.

- beengte Platzverhältnisse

Der Dozent sollte politisch neutral ~~sein~~ sein. Seine politische Meinung hat zu ~~großen~~ großen Einfluss auf die Vorlesung.

OFT ~~zu~~ VOLLER SAAL → PLATZ

vielleicht manchmal nicht zu viele Sachen auf eine Folie packen, lieber etwas mehr Folien, dafür ausführlicher.

Manchmal ^{wird} ~~ist~~ meines Erachtens zu viel über einfache Themen diskutiert und schwierige, kompliziertere werden zu schnell übergegangen.

~~Herr Jotzi sollte~~

→ dass sie zu einer Zeit beginnt, ^{zu der} ~~was~~ ich eigentlich ins Bett und nirgendwo sonst gehöre!! (wird sich aber nicht ändern...)

~~Teils wirken die~~
Teils wirken die Übungsleiter sehr uninteressiert

Die Wärme im Vorlesungsseal. (zu hoch)

- dass sie sich z.T. abschätzig über Mails von Studenten äußern

→ teilweise ist mir das Tempo zu zügig
→ 1. Vorlesung von Herrn Jutzzi war etwas unklar, Tempo zu schnell & ist nicht ausreichend auf Fragen eingegangen
meiner Meinung nach! 2. Vorlesung war aber besser.

Wahrscheinlich ging es mir etwas zu schnell vor im Artikelrecht; Ich hatte viel Vorwissen aus der Vault; das war recht happig

Ehrlich gesagt nichts!

Es ist immer schade, wenn Herrn Jutzli die Vorlesung hält, da er den Stoff weniger klar übermittelt, er redet sehr schnell und dozient manchmal etwas unübersichtlich.

Zum Teil ist er ein bisschen schnell vorangehen.

Die im Rahmen d. Vorlesung zu besuchenden Übungen werden weit immer gleich gut vorbereitet von allen Dozenten.

Die Folien sind teilweise etwas unübersichtlich.

2008-

- zum Teil ist zu viel Wichtiges auf einmal

- etwas gar einseitig (insb. Einsatz techn. Mittel)
- manchmal wird etwas zu viel auf einmal gesagt (Aufzählungen, Nennung von Normen)
↳ man kommt mit Schreiben kaum nach

j.V. zu schnelles Tempo

~~Bitte anschauliche Beispiele~~
zu

- im Vertief d. Stoffes, insbesondere die Beantwortung persönlicher Fragen, war schwierig

^{8.c)} Haben Sie Anregungen zur Verbesserung?

Man könnte die Folien noch etwas detaillierter gestalten, um diesen mehr Punkte auszuführen.

ÖFTERS FRAGEN IN DEN SAAL STELLEN

—

Ich hätte es gut gefunden, wenn wir die Übungsfälle vorne im Skript jeweils besprochen hätten. Würde zu einem besseren Verständnis des Stoffes führen.

Vielleicht Präsenz während der Pause

⇒ evtl. relevante Gesetztexte direkt in Skript integrieren.

⇒ Prüfungstermine (mündlich) früher fixieren!

Nein.

Prof. Kunz ist offensichtlich unterbezahlt, er kann sich leider keine kostenpflichtigen Zeitungen leisten.

↳ Abgabe ☺ KUNZ FOR PRESIDENT ?

Tempo verlangsamen und nicht zu stark den Studenten anpassen, die bereits ein grosses Vorwissen mitbringen.

Podcasts zum Nachhören wären evtl. gut



- Teilen sie mal aktuelle Artikel oder Aufsätze aus, um sie gemeinsam zu besprechen
↳ bringt auch Abwechslung

Nein, Grundsätzlich die perfekte Vorlesung!

Ich vermisse Ihren Bart.

beginnen sie um 10.

Ich freue mich jetzt schon auf die zum Teil sehr merkwürdigen Bewertungen meiner Mitstudente.

-
- Literaturempfehlungen zu den Themen.
 - verweise auf Seiten im Lehrbuch "Forstmaser" in die Folien integrieren

Mehr anschauliche Beispiele machen.

Die Übungen sollten eher praktische Beweise zum Lernen der Prüfung und weniger Theorieausführungen sein.

Zeibehalten:
OR Artikel & wichtige Facts zu wiederholen.

Neben eigener Meinung auch gegenläufige erwähnen.

mehr läfter!

s.o.

- Bitte Anfangs jeder Stunde zur Auflockerung 2-3 Minuten über irgendwas anderes (z.B. Video) erzählen

Wenn, oder ich finde gut, dass Sie darauf weisen, dass es auch in der Bedien steht und man es mit der Zeit versteht.

- mehr Praxisbeispiele wären hilfreich (jeweils Kurs am Anfang der Stunde)

o Zwischen Snacks verteilen | Nein, bin sehr zufrieden!!
o ...

Mehr auf die Geschlechter eingehen

Es wäre äusserst hilfreich, wenn in den Folien mehr Verweise auf die entsprechenden Gesetzesartikel zu finden wären - mündlich werden diese regelmässig mitgeteilt.

- Vlt. etwas mehr Anwendungsfälle

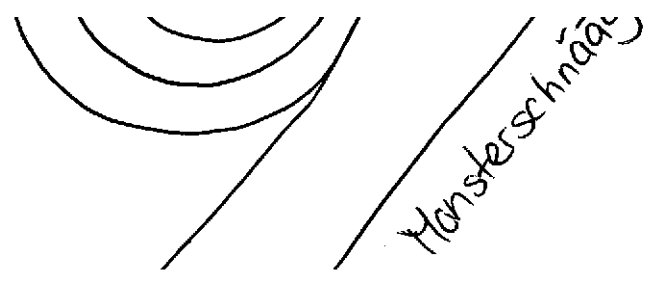
—

Man könnte in der Vorlesung noch Fallbeispiele lösen.

Bezug zur Praxis fehlt ein wenig, oft zu theoretisch.

—

Ein türkisches Bärtli wäre auch cool.



- Alle relevanten Normen in den Folien aufzuführen.

Vielleicht wäre es noch gut wenn ~~man~~ man uns ein bisschen genauer sagt ~~was~~ was von uns an der Prüfung verlangt wird.



Einige andere Beispiele würden manchmal hilfreich gewesen sein, oder einige Fallbeispiele.



- mehr Verweise auf die Gesetzesnormen

- kleinerer Stoffumfang

- Gesetzeswortlaut in Vorlesung einbeziehen

- jetzt besser als im Herbstsemester: mehr Sachen auf den Folien und nicht mehr 45 min bei einer Folie geblieben - bitte so beibehalten!

Bitte wieder mit Bart!

-
Genauerer Überblick was an der Prüfung relevant ist.

· Folien verständlicher gestalten, ganze Sätze
steht nur "Stichworte".

Herr Jutzi sollte ein wenig langsamer sprechen, macht
aber seine Sache prima sonst.

- Fälle lösen (Veranschaulichung)

~~---~~

- immer OR Artikel angeben, damit man ihn immer notieren kann

Folienüberschrift klarer gestalten.

Da wir 8 Lektionen am Stück Vorlesungen ^{haben} wären Podcast
sehr hilfreich.

||
∪

Direkt auf Folien vermerken, um welche Gesetzerle es geht. Sie erwähnen
sie zwar immer mündlich, aber oft verpasst man das dann, wenn man gerade
etwas anderes notiert (Wangels Multitasking).

mehr Folien: Weniger Text auf der Folie

- Es sollte etwas langsamer gesprochen werden.

Artikel von O2 immer ansetzen

Konkrete Beispiele könnten hilfreich sein, die Materie besser zu verstehen.

Herr Jutzi sollte langsamer sprechen. Bzw. wichtige Sachen wiederholen.

-

Bessere Frisur.

Bei Prüfungskorrekturen nachvollziehbare Begründungen anbringen.
An der Vorlesung selbst habe ich nichts auszusetzen.

Lehr abtelle Beispiele, diese machen ein relativ trockenes
hema gleich viel spannender.

Mehr Beispiele / Übungsfälle lösen → nicht so theoretisch

• Eine E-Mail-Adresse oder Ansprechperson für alle "dummen
Fragen" d. Studenten. Da magt man sich nicht unbedingt
an den Professor. Der hat anderes, "besseres" zu tun.

Die im Sommer teilweise untrüglide Hitze
im Saal führt zu Konzentrationsschwierigkeiten!

Profillinie

Teilbereich: RW-Fakultät
 Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Peter Viktor Kunz
 Titel der Lehrveranstaltung: 14F 402018 Wirtschaftsrecht 2
 (Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

Vermittlung des Themas

1_A) 1 Die wichtigsten Zielsetzungen der Vorlesung sind klar.	trifft nicht zu		trifft zu	n=201 mw=5,5 md=6,0 s=0,8
1_B) 2 Die Vorlesung verläuft nach einer klaren Gliederung.	trifft nicht zu		trifft zu	n=204 mw=5,8 md=6,0 s=0,6
1_C) 3 Die Vorlesung gibt einen guten Überblick über das angekündigte Themengebiet.	trifft nicht zu		trifft zu	n=203 mw=5,7 md=6,0 s=0,6
1_D) 4 Der/Die Dozent/in vermittelt den Stoff klar und verständlich.	trifft nicht zu		trifft zu	n=202 mw=5,7 md=6,0 s=0,6
1_E) 5 Der/Die Dozent/in gestaltet die Veranstaltung interessant.	trifft nicht zu		trifft zu	n=203 mw=5,5 md=6,0 s=0,8
1_F) 6 Die vom Dozenten/von der Dozentin verwendeten Hilfsmittel (Folien, Skripte etc.) eignen sich gut dafür, die Ziele der	trifft nicht zu		trifft zu	n=202 mw=5,4 md=6,0 s=0,9

Engagement der Lehrperson

2_A) 7 Der/Die Dozent/in unterrichtet mit Engagement für die Sache.	trifft nicht zu		trifft zu	n=205 mw=5,8 md=6,0 s=0,6
2_B) 8 Der/Die Dozent/in nimmt die Studierenden ernst und verhält sich respektvoll.	trifft nicht zu		trifft zu	n=202 mw=5,3 md=5,0 s=0,8
2_C) 9 Der/Die Dozent/in geht auf Fragen und Anregungen der Studierenden ausreichend ein.	trifft nicht zu		trifft zu	n=203 mw=5,5 md=6,0 s=0,8

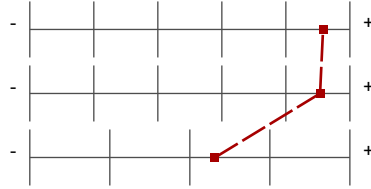
Schwierigkeit und Umfang

3_A) 10 Der Schwierigkeitsgrad der Veranstaltung ist:	viel zu niedrig		viel zu hoch	n=203 mw=3,3 md=3,0 s=0,5
3_B) 11 Der Stoffumfang der Veranstaltung ist:	viel zu niedrig		viel zu gross	n=204 mw=3,4 md=3,0 s=0,6
3_C) 12 Das Tempo der Veranstaltung ist:	viel zu niedrig		viel zu hoch	n=204 mw=3,2 md=3,0 s=0,5

Profillinie

Teilbereich: RW-Fakultät
Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Peter Viktor Kunz
Titel der Lehrveranstaltung: 14F 402018 Wirtschaftsrecht 2
(Name der Umfrage)

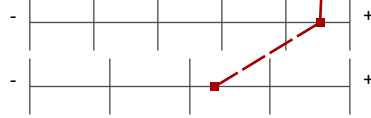
Vermittlung des Themas



mw=5,6

s=0,7

Engagement der Lehrperson



mw=5,5

s=0,8

Schwierigkeit und Umfang



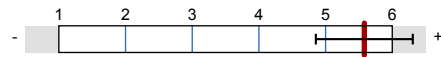
mw=3,3

s=0,5

Präsentationsvorlage

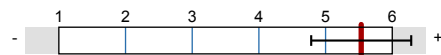
14F 402018 Wirtschaftsrecht 2
Prof. Dr. Peter Viktor Kunz
Erfasste Fragebögen = 206

Vermittlung des Themas



mw=5,6

Engagement der Lehrperson



mw=5,5

Idealwert: 3 (genau richtig)

Schwierigkeit und Umfang



mw=3,3